

Pressemitteilung
10. Februar 2021



Institut für Katholische Theologie auf eigenen Füßen

Prof. Dr. Georg Essen zum neuen
Institutsdirektor gewählt



Foto: Prof. Dr. Georg Essen, Fotograf: Gmeiner-Winder Fotografie

Eineinhalb Jahre nach seiner Gründung fanden die Wahlen am Institut für Katholische Theologie (IKT) an der Humboldt-Universität statt. Prof. Dr. Georg Essen, Professor für Systematische Theologie, übernimmt die Leitung von Gründungsdirektor Prof. Dr. Johannes Helmrath. Zum Stellvertretenden Direktor wurde Prof. Dr. Günther Wassiloswsky gewählt.

Die Corona-Pandemie hatte dem im WS 2019/20 gegründeten IKT keinen einfachen Start beschert. Die für das Sommersemester 2020 geplante Institutswahl musste verschoben werden. Umso erleichterter zeigt sich jetzt der neue Direktor, Prof. Dr. Essen, der seine Vision vom IKT so beschreibt: „Es ist gut, dass in unserem neu gegründeten Institut nun endlich die Wahlen zum Institutsrat stattfinden konnten. Mit Engagement und Kreativität tragen alle Mitglieder dazu bei, der katholischen Theologie an der Humboldt-Universität ein starkes Profil in Lehre und Forschung zu geben. Zusammen mit dem Berliner Institut für Islamische Theologie und der protestantischen Theologischen Fakultät sind wir auf dem Sprung, Berlin europaweit zu einem der derzeit wohl spannendsten Orte für Theologien und Religionsforschung zu entwickeln.“

Humboldt-Universität zu Berlin
Abteilung Kommunikation, Marketing
und Veranstaltungsmanagement
Referat Medien und Kommunikation

Unter den Linden 6
10099 Berlin
Tel.: +49 30 2093-2946
Fax: +49 30 2093-2107
www.hu-berlin.de

Pressesprecher
Hans-Christoph Keller
Tel.: +49 30 2093-2946
pr@hu-berlin.de

Expertendatenbank
<https://hu.berlin/expertendatenbank>



Prof. Dr. Johannes Helmrath, Gründungsdirektor des IKT, blickt zurück: „Das Amt eines Gründungsdirektors des Zentralinstituts für Katholische Theologie unter großem Zeitdruck war eine der größten und sicherlich die spannendste meiner Karriere. Nie habe ich so effiziente und dabei heitere Berufungskommissionen erlebt. Es gelang, die jeweils besten Bewerber*innen zu berufen. Die HU hat sich im komplexen Gründungsprozess oft von ihrer besten Seite gezeigt. Der Gründungselan ist noch da. Aber die neuberufenen Kolleginnen und Kollegen habe es unter den jetzigen Bedingungen bei knappen Ressourcen sehr schwer. Sie verdienen jede Unterstützung.“

Am IKT sind bereits seit dem Sommersemester 2020 alle 6 Professuren besetzt. Die Umstellung auf digitale Lehre wurde erfolgreich vollzogen.

Professuren am IKT:

- Biblische Theologie: Prof. Dr. Katharina Pyschny
- Historische Theologie: Prof. Dr. Günther Wassilowsky
- Systematische Theologie: Prof. Dr. Georg Essen
- Theologische Ethik: Prof. Dr. Benedikt Schmidt
- Praktische Theologie: Prof. Dr. Teresa Schweighofer
- Guardini-Proffessur für Religionsphilosophie und Theologische Ideengeschichte: Prof. Dr. Ugo Perone

Weiterführende Links:

Institut für Katholische Theologie:

<https://www.katholische-theologie.hu-berlin.de/de/zentralinstitut-fuer-katholische-theologie>

HU-Podcast mit Prof. Dr. Katharina Pyschny (IKT), 15.10.2020:

„Mose wurde viel kritisiert“: <https://blogs.hu-berlin.de/podcast/2020/10/15/mose-wurde-viel-kritisiert/>

rbb-Beitrag vom 17.10.2020 mit u.a. der HU-Präsidentin Prof.

Dr.-Ing. Dr. Sabine Kunst: https://www.rbb-online.de/rbbkultur/radio/programm/schema/sendungen/unsere-leben/archiv/20201017_1900.html

Kontakt:

Cordula de Pous
Pressereferentin
Humboldt-Universität zu Berlin
E-Mail: cordula.de.pous@hu-berlin.de
Tel.: +49 30 2093 12714